

Masaryk-Symposium

Stand 22.7.2017

Sprache: Deutsch (Englisch)

Informelles Round-Table-Gespräch/wissenschaftlicher Salon (informelle Kleidung)

Themen:

- a) Darstellung der weniger bekannten Seiten des „Staatsgründers“ TG Masaryk (Humanist, Demokrat, Europäer)
- b) Präsentation der Ergebnisse einer semi-qualitativen Umfrage zum Thema Heterostereotype und Vorurteile zwischen Österreichern und Tschechen

Datum: Donnerstag, 22. Juni 2017 10:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Türkenschanzstraße 46, 1180 Wien, Bibliothek (Anfahrt am besten mit Autobus 40A von der Börse bis Gregor Mendel-Straße)

Teilnehmer aus Tschechien:

Lubos Velek (Masaryk-Zentrum Prag), Stanislav Balik (Masaryk-Universität Brunn)

Teilnehmer aus Österreich:

Ernst Bruckmüller, Walter Siegl, Wolfgang Bahr, Manfred Welan, Johannes Martinek, Gottfried Zwerenz, Trautl Brandstaller, Gabi Matzner, Niklas Perzi, Hildegard Schmoller, Georg Krauchenberg.

Geplanter Ablauf:

Begrüßung

→ Lubos Velek: TGM als "homo politicus" vor 1914

→ Ernst Bruckmüller: TGM als Wissenschaftler

Diskussion

Pause (12:30-13:30 Uhr mit bäuerlichem Mittagstisch)

→ Stanislav Balik: The place of Masaryk in the Culture Wars (Kulturkampf)

→ Niklas Perzi: Masaryk als "Tschechoslowake";

→ Walter Siegl: Fragen zu Masaryk als Staatsgründer

Diskussion

→ Peter Diem: Ergebnis einer akademischen Pilotstudie über das Verhältnis Tschechen - Österreicher

→ Hildegard Schmoller: Das gemeinsame Geschichtsbuch Tschechien-Österreich

Diskussion

Anmerkung: Unterlagen, Referate und Diskussionsergebnisse werden im Verlag [plattform-Verlag Johannes Martinek](#) und/oder im [Austria-Forum](#) unter „Austria-Forum/Papers“ publiziert